



FERTIGUNG 4.0 FACHKONGRESS 2016

Bad Wörishofen | Mittwoch, 28. September, bis Freitag, 30. September



Industrie 4.0 in der Blechbearbeitung:

**Mittelstand vernetzen,
Standards setzen,
durchstarten!**

Unterstützt von...



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie
und Technologie



Fraunhofer
IGCV



Arbeitsgemeinschaft
IHK Schwaben



Bayern



Product Service



Vorwort

Große Konzerne haben die Chancen von Industrie 4.0 bereits erkannt und ihre Aktivitäten entsprechend darauf ausgerichtet. Entweder optimieren sie gemäß der neuen Möglichkeiten ihre eigene Produktion. Oder aber sie entwickeln innovative Maschinen- und Anlagenlösungen, die es ihren Kunden erleichtern, den Mehrwert von Industrie 4.0 für sich zu erschließen.

Bei kleineren und mittelständischen Unternehmen ist das Thema zwar ebenfalls präsent – allerdings fehlt häufig das notwendige Know-how, Ansätze der Industrie 4.0 in der eigenen Produktion bzw. bei der Entwicklung neuer Produkte und Geschäftsmodelle erfolgreich zu nutzen. Dabei sind sich gemäß einer Studie der Commerzbank 86 Prozent aller deutschen Unternehmen einig: Das Thema Industrie 4.0 ist für die europäische Industrie eine riesige Chance, ihre Spitzenposition im internationalen Wettbewerb weiter auszubauen.

Der Fachkongress „Fertigung 4.0 – Industrie 4.0 in der Blechbearbeitung“ ist der Startschuss für die Gründung eines Netzwerks kleiner und mittelständischer Unternehmen unserer Branche, die das große Potential des Themas nutzen und sich gegenüber Wettbewerbern einen Vorsprung sichern wollen. Ganz konkret wird sich auf der Veranstaltung eine Herstellerinitiative der Öffentlichkeit präsentieren, an der sich alle innovativen und an Kooperationen interessierten Unternehmen beteiligen können und sollen. Das gemeinsame Ziel: Im Netzwerk und auf Augenhöhe Lösungen mit handfestem Mehrwert für Kunden realisieren, die kleine und mittelständische Unternehmen als Einzelkämpfer so nicht umsetzen könnten.

Das produzierende Gewerbe ist mit einem Anteil von 22,3 Prozent am Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2014 das Rückgrat der deutschen Wirtschaft. Dieses Erfolgsmodell der letzten Jahre wird sich in Zukunft weiter verstetigen, sofern unser Innovationssystem erfolgreich ist und kontinuierlich weiterentwickelt wird. Die vierte industrielle Revolution – in Anbetracht des Zeithorizontes und der lösungsorientierten Umsetzungspraxis in den Unternehmen spreche ich lieber von einer konsequenten Evolution des industriellen Sektors – wurde durch die enormen Fortschritte in der Automatisierungstechnik und den Informations- und Kommunikationstechnologien ausgelöst bzw. ermöglicht. Die Konsequenz ist aber tiefgreifend: Digitale und physische Welt verschmelzen. Die Auswirkungen werden für die wirtschaftliche Entwicklung, die Arbeitsorganisation in den Unternehmen und auch für neue Berufsbilder weitreichend sein.

Auf der Fachtagung Fertigung 4.0 bietet sich die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Wissensaustausch über erfolgreiche Innovationen im Industrie 4.0 Umfeld. Nicht nur der Dialog zwischen den Akteuren, sondern auch die konkreten Kooperationsbeziehungen der Industrieunternehmen untereinander, sind essentiell für die erfolgreiche Ausgestaltung des oben angesprochenen Innovationssystems. Wie sich die intelligenten, technischen Systeme in Zukunft zu einem sogenannten Cyber-Physischen Produktionssystem vernetzen sollen, müssen sich auch die Unternehmen projekthaft oder institutionell miteinander vernetzen.



Igor Mikulina
Geschäftsführung MicroStep Europa GmbH
(Gastgeber des Fachkongresses Fertigung 4.0)



Prof. Dr.-Ing. Johannes Schilp
Universität Augsburg, Ordinarius des Lehrstuhls für
Produktionsinformatik sowie
Fraunhofer IGCV Augsburg



MicroStep CompetenceCenter

Veranstaltungsort im bayerischen Bad Wörishofen

Das CompetenceCenter ist eine in Bad Wörishofen und Umgebung einzigartige Eventlocation – beispielsweise für Fachtagungen, Kongresse oder Produktpräsentationen. Für den Fachkongress „Fertigung 4.0“ stehen im zentralen Showroom mehr als 150 Sitzplätze zur Verfügung. Und im großen Innovationsforum 4.0 gibt es zudem mehrere mit multimediale Präsentationstechnik ausgestattete High-End-Stände, an denen sich Unternehmen mit ihren Lösungen und Dienstleistungen vorstellen können.

Das CompetenceCenter wurde 2015 von der MicroStep Europa GmbH – dem Gastgeber des Fachkongresses „Fertigung 4.0“ – in Betrieb genommen. Ganzjährig präsentieren dort verschiedene Hersteller aus der Zulieferindustrie für die Blechbearbeitung innovative technologische Lösungen.



Grußwort der Schirmherrin

Bayern ist ein starker Industriestandort. Dem Maschinenbau kommt mit über 220.000 Beschäftigten und einem Umsatz von 48 Mrd. Euro eine herausragende Stellung zu. Nur mit ihm ist eine Fertigung 4.0 machbar.

Ich freue mich daher, dass sich der Fachkongress dieses Themas annimmt. Der Austausch und die Kooperation der Unternehmen untereinander und mit der Wissenschaft sind wichtige Voraussetzungen für das Gelingen dieses Transformationsprozesses.

Die Bayerische Staatsregierung hat die digitale Transformation zu einem Schwerpunkt ihrer Politik gemacht. Unsere Zukunftsstrategie BAYERN DIGITAL unterstützt v.a. den Mittelstand. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Themen Industrie 4.0, IT-Sicherheit, Vernetzte Mobilität, Gesundheit und Energie.

Um den Wissens- und Technologietransfer von Forschungsergebnissen in Anwenderbranchen noch effizienter zu erreichen, wurde das Zentrum Digitalisierung.Bayern (ZD.B) gegründet. Die Plattform Digitale Produktion im ZD.B stellt

Instrumente zur Vernetzung und zum Know-how-Aufbau bereit. Im Fokus stehen Entwicklung, Implementierung und Nutzung von Digitalisierungstechnologien im Produktionsumfeld.

Um kleine und mittlere Unternehmen in ihrer Wettbewerbsfähigkeit zu unterstützen, führen wir den Digitalbonus ein. Er hilft den Unternehmen Produkte, Prozesse und Dienstleistungen digital zu transformieren und ihre IT-Sicherheit zu verbessern.

Den Herausforderungen der Investitionsgüterindustrie stellt sich die Informationskampagne „Industrie 4.0 in Bayern: Produktion und Geschäftsmodelle von morgen“. Sie wird vom VDMA Bayern mit Förderung meines Hauses durchgeführt und soll kleinen und mittleren Investitionsgüterproduzenten die Auswirkungen der Digitalisierung verdeutlichen sowie dafür werben, sich mit deren Chancen und Risiken auseinanderzusetzen.

Nutzen Sie die vielfältigen Angebote. Als Maschinenbauer gestalten Sie die Entwicklung maßgeblich mit.



Ilse Aigner, MdL

Stellvertretende Ministerpräsidentin des Freistaates Bayern und
Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie





Ranga Yogeshwar

Keynote-Speaker & Moderation Expertenrunde

Ranga Yogeshwar wurde 1959 in Luxemburg als Sohn eines indischen Ingenieurs und einer luxemburgischen Künstlerin geboren. Der studierte Physiker arbeitete am Schweizer Institut für Nuklearforschung (SIN), am CERN in Genf sowie am Forschungszentrum Jülich. 1987 kam er als Redakteur zum Westdeutschen Rundfunk Köln und leitete mehrere Jahre die Programmgruppe Wissenschaft. Seit 2008 arbeitet er als unabhängiger Journalist und Autor. Yogeshwar beschäftigt sich seit Jahren mit der Digitalisierung der Wirtschaft. Seine Vorträge gelten als höchst inspirierend. Er hat zahlreiche TV-Sendungen entwickelt, produziert und moderiert und zählt zu den bekanntesten Wissenschaftsjournalisten in Deutschland. Seine Bücher sind Bestseller und wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Ranga Yogeshwar ist Vater von 4 Kindern und lebt mit seiner Familie in der Nähe von Köln.



Programm

28. September, Get-together

- 17:30 Uhr Shuttle-Service von den Hotels zum MicroStep CompetenceCenter
- 18:00 Uhr **Festlicher Empfang im Innovationsforum 4.0**
Musikalische Darbietung sowie Begrüßung durch die Geschäftsleitung des Gastgebers, der MicroStep Europa GmbH
- 22:00 Uhr Programmende & Shuttle-Service vom CompetenceCenter zu den Hotels

29. September, Fachkongress Fertigung 4.0

- 08:00 Uhr Shuttle-Service von den Hotels zum MicroStep CompetenceCenter
- 08:30 Uhr Eintreffen der Gäste
- 09:00 Uhr Begrüßung der Gäste
Igor Mikulina, Geschäftsführer, MicroStep Europa GmbH
Andreas Kaiser, Leitung Key Account Management, MicroStep Europa GmbH
- 09:10 Uhr  **Keynote:**
Nächste Ausfahrt: Zukunft – Die digitale Revolution
Ranga Yogeshwar, Diplom-Physiker & Wissenschaftsjournalist
- 10:00 Uhr  **Best Practice 4.0:**
Aktuelle Anwendungsprojekte in der Industrie
Prof. Dr.-Ing. Johannes Schilp, Universität Augsburg sowie Fraunhofer IGCV Augsburg
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr  **Chancen 4.0:**
Innovationen und neue Geschäftsmodelle
Prof. Dr. Diane Robers, EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden
- 11:30 Uhr **Innovationsbörse 4.0**
Partner präsentieren ihre Lösungen zum Thema im Innovationsforum 4.0 des MicroStep CompetenceCenters
- 13:00 Uhr Mittagsimbiss
- 14:00 Uhr **Expertenrunde 4.0: Lläuft der Rest der Welt Europa den Rang ab?**
Chancen für den Mittelstand!
- | | |
|--|--|
| 
Prof. Dr.-Ing. Johannes Schilp,
Universität Augsburg sowie
Fraunhofer IGCV Augsburg | 
Dr. Matthias Köppel,
Leiter Geschäftsfeld Innovation
und Umwelt, IHK Schwaben |
| 
Ministerialrat Dr. Markus Eder,
Bayerisches Staatsministerium
für Wirtschaft und Medien,
Energie und Technologie | 
Wolfgang Lott,
stellv. Geschäftsführer,
VDMA Bayern |
-  Moderation:
Ranga Yogeshwar,
Diplom-Physiker &
Wissenschaftsjournalist

Programm

15:00 Uhr



**Mittelstand vernetzen, Standards setzen:
Jetzt durchstarten auf dem Weg zu Industrie 4.0 im Anlagen- und Maschinenbau!**

Andreas Kaiser, Leitung Key Account Management, MicroStep Europa GmbH

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:00 Uhr



**Standard 4.0, Safety & Security:
Roadmap für einen konkreten Einstieg in die vernetzte Produktion**

Dr.-Ing. Detlev Richter, Vice President & Global Head of Industrial Products, TÜV Süd Product Service GmbH

16:30 Uhr

Wettbewerbsvorteile sichern & Exportchancen eröffnen

Industry Business Network 4.0 e.V.: Die Mission einer starken Initiative innovativer Hersteller

17:00 Uhr

Umtrunk zur Erfrischung

18:00 Uhr

Shuttle-Service vom CompetenceCenter zu den Hotels

19:30 Uhr

Shuttle-Service von den Hotels zum Traditionsgasthof Adler

20:00 Uhr

Bayerischer Abend im Traditionsgasthof Adler

Mit zünftigem Fassbier-Anstich und uriger Live-Musik

Shuttle-Service zu den Hotels

30. September, MicroStep erleben (optional)

09:30 Uhr

Eintreffen der Gäste

10:00 Uhr

Begrüßung durch die Geschäftsleitung im Firmensitz der MicroStep Europa GmbH (Messerschmittstr. 10, 86825 Bad Wörishofen), Präsentation des Unternehmens

10:15 Uhr



**Industrie 4.0 bei MicroStep:
So wird das Thema bei uns gelebt**

Andreas Kaiser, Leitung Key Account Management, MicroStep Europa GmbH

10:45 Uhr

Kurze Führung durch die Räumlichkeiten des Gastgebers

11:15 Uhr

Schneidvorführung im Showroom des MicroStep CompetenceCenters

powered by:



IBN·SYSTEMS



IBN·SYSTEMS

IBN Systems GmbH

Messerschmittstr. 10
D-86825 Bad Wörishofen
Registergericht: Amtsgericht Memmingen

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Ján Mikulina
Igor Mikulina
Matthäus Mikulina

Telefon: +49 8247 96294-81
info@ibn-systems.com
www.ibn-systems.com